



Saturnblei Express

Ausgabe 03
 September 2008

Inhalt

1. Schulungstermine Herbst/Winter
2. Leitmesse im Herbst: denkmal 2008
3. Bessere Optik durch Bleischweißen
4. Qualitätsfaktor Abmessungen
5. Walzblei - Ein umweltfreundlicher Baustoff
6. Tradition und Moderne

Kontakt

Gütegemeinschaft
 Bleihalbzeug e.V.
 Postfach 9007
 D-47747 Krefeld
 Fon: +49 (0) 2151.58 92 95
 Fax: +49 (0) 2151.58 92 96

www.saturnblei.de
info@saturnblei.de

Guten Tag,

eine regelmäßige Weiterqualifizierung ist heute für jeden Handwerker Pflicht. Die aktuelle Ausgabe von „Saturnblei Express“ bietet Dachdeckern und Klempnern hierzu vielfältige Anregungen. Interessenten können ihre Fertigkeiten im Umgang mit Walzblei weiter perfektionieren – zum Beispiel durch Schulungen, Messebesuche oder mit Praxistipps online.

Ihr Vorstand der
 Gütegemeinschaft Bleihalbzeug e.V.

1. Schulungstermine Herbst/Winter

[>> Schulungen <<](#)

Das Handwerk lebt vom Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten. Daher bietet die Gütegemeinschaft Bleihalbzeug e.V. regelmäßig Walzblei-Schulungen an, in denen Teilnehmer ihr Fachwissen systematisch ausbauen können. Unter Leitung von Jürgen Seifert erlernen die Teilnehmer bewährte Anwendungstechniken von An- und Abschlüssen bis hin zu anspruchsvollen Details. Die zweitägigen Praxiskurse finden von November 2008 bis Februar 2009 bundesweit in folgenden Dachdeckerschulen statt:

56727 Mayen	26./27. November 2008 und 4./5. Februar 2009
37444 St. Andreasberg	9./10. Dezember 2008 und 13./14. Januar 2009
07349 Lehesten	27./28. Januar 2009

Interessenten erhalten weitere Informationen online oder telefonisch unter 02151.5892-85. Anmeldeformular unter:

www.saturnblei.de/anmeldeformular.pdf

2. Leitmesse im Herbst: denkmal 2008



Im November präsentiert sich Saturnblei als traditioneller Werkstoff im Denkmalschutz. Vom 20. bis 22. November findet in Leipzig die international

renommierte Fachmesse denkmal 2008 statt. Schwerpunktthemen sind aktuelle Trends rund um Sanierung, Restaurierung und Modernisierung. Die Gütegemeinschaft Bleihalbzeug e.V. stellt in Halle 2, Stand IF 10 bewährte Lösungen für vielfältige Anwendungsbereiche vor. Handwerker können sich mit kundigem Fachpersonal zu wichtigen Praxisfragen austauschen.

3. Bessere Optik durch Bleischweißen



Qualität und Ästhetik sind in der Praxis nicht immer leicht zu vereinen. Besonders im Denkmalschutz spielt die Optik bei der Verbindung von Bleiblechen eine wichtige Rolle. Die Verbindungstechnik Bleischweißen bietet gleich mehrere Vorteile: Die Schweißnaht lässt sich dezent gestalten und erhält mit der Zeit

die gleiche Patina, wie das umgebende Material. Hierdurch wird eine optisch homogene Lösung erzielt. Außerdem ist bei dieser Technik keine Überlappung der Verbindungsteile erforderlich. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Naht bietet dieselbe Längendehnung und Festigkeit wie das Bleiblech selbst. Mehr dazu:

www.saturnblei.de/blei8

4. Qualitätsfaktor Abmessungen

Richtig verarbeitet ermöglicht Walzblei besonders langlebige Lösungen an Dach und Fassade. Bei starken Winden oder Temperaturschwankungen kann es zu Rissen oder gar Ablösungen kommen. Möglichen Folgeschäden kann mit der Wahl der richtigen Abmessung von vorneherein vorgebeugt werden. Je nach Anwendung und Materialdicke ergeben sich verschiedene Höchstgrenzen in Länge und Breite. Grundsätzlich gilt: Je dicker das Walzblei, desto länger und breiter kann es zum Einsatz kommen. So muss beispielsweise bei geneigten Dächern eine Mindestdicke für die eingesetzten Schare beachtet werden. Schäden durch Windsoglasten lässt sich so wirkungsvoll vorbeugen. Was dabei noch zu beachten ist findet sich online unter:

www.saturnblei.de/blei9

5. Walzblei - Ein umweltfreundlicher Baustoff

>> Know-how <<

Bei der Auswahl von Baustoffen spielen Umweltaspekte eine immer größere Rolle. Handwerker, Bauherren und Architekten achten zunehmend darauf, umweltverträgliche Materialien einzusetzen. Walzblei kann diesbezüglich gleich

in mehrfacher Hinsicht punkten. So zeichnet sich der Werkstoff durch seine schier unbegrenzte Mehrwegfähigkeit aus. Nahezu 100 Prozent des verbauten Materials können für neue Produkte wieder verwendet werden. Zudem bietet Bleiblech auch in Punkto Langlebigkeit, Sicherheit und Ressourcenschonung wesentliche Vorteile. Insgesamt erfüllt Walzblei damit alle wichtigen Kriterien, die einen umweltfreundlichen Werkstoff auszeichnen. Ausführliche Informationen dazu finden sich unter:

www.saturnblei.de/blei10

6. Tradition und Moderne



Futuristische Formen und altbewährte Baustoffe: In Rom zeigt Star-Architekt Renzo Piano auf eindrucksvolle Weise, wie sich Tradition und Moderne harmonisch miteinander

kombinieren lassen. Das Auditorium Parco della Musica ist ein Komplex aus drei Konzertsälen für Musikaufführungen von Klassik bis Rock. Es finden überwiegend Materialien Verwendung, die sich in der Region bereits seit Jahrhunderten bewähren. Eine besondere Rolle spielt der Einsatz von Walzblei: Es verleiht dem Komplex nicht nur eine langlebige und optisch ansprechende Außenhaut, sondern zudem noch eine besonders gute Akustik. Das Material reduziert den städtischen Umgebungslärm auf nahezu null.

Mehr Informationen zu Eindeckungen mit Walzblei unter:

www.saturnblei.de/blei11